

**Zeitschrift:** Gesundheitsnachrichten / A. Vogel  
**Herausgeber:** A. Vogel  
**Band:** 65 (2008)  
**Heft:** 7-8: Schönheit aus dem Meer

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Rawer, Claudia

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus dem Schilderwald

### Liebe Leserinnen und Leser

Kürzlich auf einer Tafel vor einem Strassencafé: «Juchheiiii!!!! De Summer chunnt!» Nachvollziehbare Freude, nachdem der Frühling teilweise recht kühl war – aber ich musste doch lachen, wie diese Freude öffentlich und mit vier bis fünf spitz-freudigen i's und mindestens ebenso vielen Ausrufezeichen kundgetan wurde.

Der Lacher rief mir Erinnerungen an andere «denkwürdige» Schilder wach. Unvergesslich bleibt die offizielle Häme auf einer Passstrasse im englischen Lake District. Vor dem Strässchen wurde schon am Fusse des Berges gewarnt, als ob es sich um die schwierigste Passage seit Hannibals Trip über die Alpen handle. Unser (altes) Auto schaffte den Aufstieg immerhin mühelos. Ihm – und uns – blieb jedoch fast die Spucke weg, als auf erreichtem Gipfel ein nur schadenfroh zu nennendes Schild prangte: «You have been warned!» – frei übersetzt so viel wie «Ätsch! Ihr habt ja nicht auf uns hören wollen.»

Ich liebe auch die Ampelbeschilderung: «Fussgänger drücken». So oft ich in St. Gallen an einer roten Ampel stehe, sehe ich vor dem inneren Auge die verdutzte Miene des wildfremden Passanten, den ich auf diese Aufforderung hin innig herze ...

Viel Freude bereiten ja auch Firmen- und Namensschilder. So betreibt die Firma Schluck & Schütt in Stuttgart ein – na was wohl, ein Bierlokal natürlich, und zur Zahnärztin Dr. Hörauf – auch die gibt es wirklich – muss man wohl nichts mehr dazu sagen.

Zum Namensbereich gehört auch eine meiner liebsten Erinnerungen aus dem Schilderwald: In Freiburg residierten vor etlichen Jahren – im gleichen Haus, ja, in den gleichen Räumen! – Dr. Herrgott und Dr. Mörder. Wenigstens handelte es sich bei den beiden Herren nicht um Mediziner. Sie waren – Anwälte ...



Einen schönen Sommer  
wünscht Ihnen Ihre

*Claudia Rawer*